

Lernunterlagen Basis-Version

CBRN Lagen



Lage: 02 GG GF

Ort:	Siedelstein-Nord – Autobahn BAB 55																										
Zeit:	Nach eigenem Ermessen des Moderators																										
Wetter:	Sonnig, trocken bei 12°C																										
Einsatzmittelkette:	<table border="1"> <tr> <td>LZ Siedelstein Hauptwache</td><td>ELW 1</td><td>B-Dienst / FüAss</td><td>1/1/0 = 2</td></tr> <tr> <td></td><td>HLF 20/1</td><td>C1</td><td>0/1/4 = 5</td></tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr> <td>FFw Siedelstein Nord</td><td>HLF 20</td><td>C - Dienst</td><td>0/1/8 = 9</td></tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td>1/3/12 = 16</td></tr> </table>			LZ Siedelstein Hauptwache	ELW 1	B-Dienst / FüAss	1/1/0 = 2		HLF 20/1	C1	0/1/4 = 5					FFw Siedelstein Nord	HLF 20	C - Dienst	0/1/8 = 9								1/3/12 = 16
LZ Siedelstein Hauptwache	ELW 1	B-Dienst / FüAss	1/1/0 = 2																								
	HLF 20/1	C1	0/1/4 = 5																								
FFw Siedelstein Nord	HLF 20	C - Dienst	0/1/8 = 9																								
			1/3/12 = 16																								
<p>Allgemeine Lage: Der Feuer- und Rettungsleitstelle der Stadt Siedelstein wurde über die Notrufnummer “112” ein Verkehrsunfall auf der Bundesautobahn A55 zwischen einem Pkw und einem Camper gemeldet.</p>																											

Frontalansicht:	<p>Bei Eintreffen des ersten Löschgruppenfahrzeuges ergibt sich aus ca. 50 m Entfernung folgende Darstellung der Einsatzstelle.</p> 
-----------------	--

Personenbefragungen:	Die Fahrzeuginsassen des Campers sowie des Pkws haben ihre Fahrzeuge verlassen.
----------------------	---

Die beiden beteiligten Fahrzeugführer bestätigen den Unfallhergang. Auf weitere Befragungen der Personen folgen nachfolgende Antworten:

Fahrer Camper:

- Klagt über Atemnot, da er mit seinem Brustkorb auf die Lenksäule geschlagen sei – und überhaupt ginge es ihm sehr schlecht

Beifahrer*in Camper (aufgeregt – zittrige Stimme)

- Keine weiteren Personen im Fahrzeug
- Sie seien auf dem Weg in den Herbsturlaub
- Keine alternative Antriebsart (AUTO - Regel)
- Beladung Propangasflasche
- Photovoltaikanlage auf dem Dach des Campers verbaut



Fahrer Pkw:

- Keine Verletzungen, fahl blass im Gesicht, Zittern der Arme und Beine
- Keine weiteren Personen im Fahrzeug
- Keine alternative Antriebsart



Zugangs-
möglichkeiten:

An beiden Fahrzeugen lassen sich die Zugangsmöglichkeiten öffnen.



Im Zugangsbereich der hinteren Einstiegstür befindet sich die Trennstelle zur Abschaltung der PV – Anlage.



Hinweis:



Das Sicherheitsdatenblatt kann unter nachfolgendem Link eingesehen werden:

<https://progas.de/assets/downloads/Sicherheitsdatenblaetter/Sicherheitsdatenblatt-Propan-2018.pdf>

Gesamtansicht:

